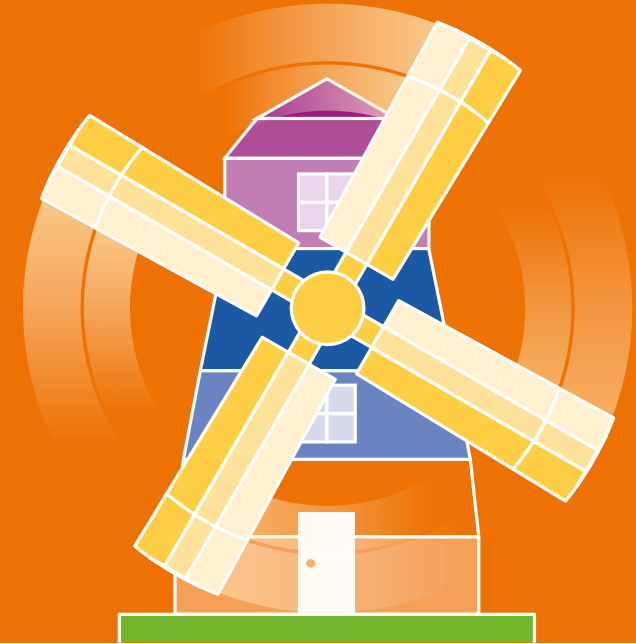


Ausbildungsleitung: Ingrid Kadisch
Senior- und Lehrcoach DCV



Geschäftsführung Kadisch & Partner GbR, Leiterin des Instituts für Wertekultur in der Wirtschaft, Bremen, Ausbildungsleitung: Wertefundierte Organisationsentwicklung, Integrativ-Systemische Coachingausbildung. Autorin: „Werteorientierte Organisationsentwicklung“, tredition, 2017. Herausgeberin: „Wertefundierte Organisationsentwicklung. Methoden, Ansätze, Wirkfaktoren“, tredition, 2019.



Institut für Wertekultur in der Wirtschaft

Georg-Bitter-Straße 19 · 28205 Bremen
Telefon: +49(0)421/70 26 45
Telefax: +49(0)421/794 10 73

E-Mail: institut@wertekultur-wirtschaft.de
Internet: www.wertekultur-wirtschaft.de



**INSTITUT
FÜR WERTEKULTUR
IN DER WIRTSCHAFT**

Coachingausbildung

Integrativ-Systemische
Coachingausbildung
im Generationenmix



**INSTITUT
FÜR WERTEKULTUR
IN DER WIRTSCHAFT**

Gastreferent*innen

Dr. Michael Schottmayer, Dr. Jan Stamm, Dr. Jelena Becker, Dipl. Ing. Lutz Salamon (Senior- und Lehrcoach DCV)

Co-Moderator*innen/Supervisor*innen

Dipl. Päd. Petra Reinhardt, B.A. Laura Witt, Dipl. Psych. Volker Rudat und Dipl. Psych./Psychodrama-Direktor Ulli Lobach

Special Guest/Kamingespräch mit Dr. Imme Gerke und Dr. Jaques Drolet zu: „Cross Culture Individuals (CCI)“

In dieser DCV-zertifizierten Coachingausbildung gewinnen Sie fundierte Methodenkenntnisse, Handwerkszeug und praktische Erfahrungen. Es erwartet Sie eine gezielte Verknüpfung von Theorie-Input und praktischer Anwendung durch interaktive Übungen in Kleingruppen.

Die integrativ-systemische Herangehensweise bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihren Blick auf psychodynamische, gruppendynamische und systemische Prozesse zu schulen und mehrperspektivisch zu coachen.

Umfang der Ausbildung

- 11 zweitägige Termine (jeweils Freitag und Samstag) in einem Zeitraum von 15 Monaten
- Insgesamt 229 Stunden: 154 Std. Präsenzzeit, 30 Std. selbstorganisierte Peer-Groups, 5 x 2 Std. Gruppen-Coaching und 5 x 2 Std. Einzel-Coaching (jeweils zusätzliche Kosten), 25 Std. Selbststudium

Zielgruppe

Zielgruppe sind sowohl langjährig erfahrene Mitarbeitende und Führungskräfte als auch junge Psycholog*innen, Kommunikationswissenschaftler*innen, Soziolog*innen, Pädagog*innen, Studierende im Master bzw. im Berufseinstieg und Nachwuchs(führungs)-kräfte. Durch diesen Mehrgenerationen-Mix wird gemeinsames Lernen miteinander und voneinander möglich. Traditionelle Sichtweisen und langjährige Erfahrungen treffen auf Konzepte Neuer Arbeit und eine frische Brise.

Modul 1 & 2: Grundlagen von Coaching

- Rahmenbedingungen und Voraussetzungen für Coaching
- Vom Beratungsbedarf zum Abschlussgespräch: Ablauf und Phasen des Coaching-Prozesses
- Eine Übersicht: Settings, Formate und Methoden im Coaching
- Eine coachive Haltung entwickeln: Ethik, Haltung und Menschenbild des Coachs/der Coachin

Modul 3: Meine Rolle als Coach im Kontext von New Work

- Systemische-, ressourcen- und lösungsorientierte Fragetechniken
- Coach vs. Agiler Coach
- Die Rolle der Coaches im Kontext von New Work
- Grundannahmen im Coaching

Modul 4: Wissenschaftliche Grundlagen von Coaching und Gruppendynamik und Gruppentheorien

- Analyse von Beratungsansätzen
- Systemtheoretische Grundlagen
- Kontrollierter Dialog
- Gruppendynamik

Modul 5: Coaching in Organisationen/Unternehmen

- Funktion von Coaching in Organisationen
- Implementierung von Coaching
- Zusammenarbeit an Schnittstellen
- Macht in Organisationen

Modul 6: Resilienz- und wertefundiertes Coaching

- Der Resilienz-Schutzschirm (nach I. Kadisch)
- Emotionale Selbstführung (PEP nach Dr. M. Bohne)
- Wertekategorien und Wertekonflikte
- Methoden der Logotherapie
- *Dr. Imme Gerke: Umgang mit Vielfalt: Cross-Culture-Individuals (CCI)*

Modul 7: Konfliktkompetenz und Konfliktcoaching

- Gewaltfreie Kommunikation (nach M. Rosenberg)
- Mediation
- Konflikteskalationsdynamiken (nach F. Glasel)
- Konfliktlösungsstrategien und -methoden

Modul 8: Klinische Psychologie/Psychopathologie

- Diagnostik/Grundlagen der Klinischen Psychologie
- Umgang mit seelischen Belastungen/Burnout
- Stabilisierungs- und Entlastungsmöglichkeiten
- Kriseninterventionen

Modul 9: Noch mehr Handwerkszeug und kreative Methoden

- Systemische Struktur-Aufstellung
- Szenisches Spiel
- Wertschätzende Interviews
- MBTI: Myers-Briggs-Typenindikator

Modul 10: Mein persönliches Kompetenzprofil als Coach

- Ich als Marke: Selbstverständnis und USP
- Mein persönliches Kompetenzprofil
- Akquisestrategien
- Karrierecoaching

Modul 11: Rückschau, Auswertung, Evaluation

- Reflexion und Feedback
- Prozessauswertung und Evaluation
- Persönliche Bilanz
- Fazit und Ausblick

Modul 12 : Abschlusspräsentationen der Coaching-Konzepte und Live-Coaching

- Das eigene Coachingkonzept
- Live-Coaching in der Gruppe
- Übergabe der Zertifikate
- Abschlussevent